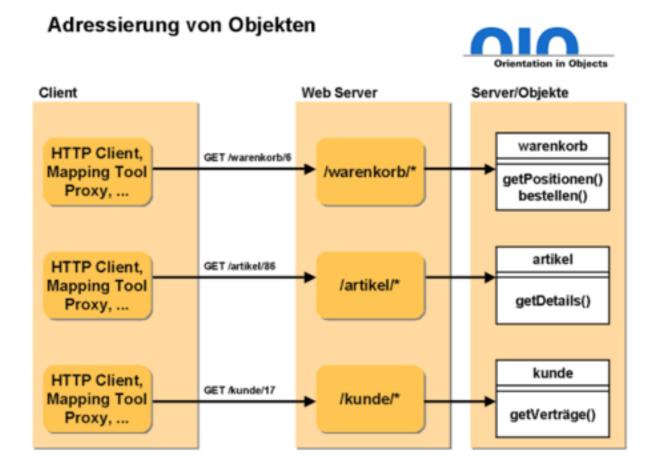
# Fragen Übung 1

#### Annotations:

- Annotationen, die zentrale Konfigurationen bei REST vornehmen
  - **@Path:** Die Pfadangabe, die auf den Basispfad gesetzt wird.
  - **@GET:** Die HTTP-Methode. Hier gibt es auch die Annotationen für die anderen HTTP-Methoden POST, PUT, ...
  - @Produces: kann zwar grundsätzlich auch entfallen, aber besser ist es, deutlich einen MIME-Typ zu setzen. Es gibt String-Konstanten für die wichtigsten MIME-Typen, wie MediaType.TEXT\_XMLoder MediaType.TEXT\_HTML, und auch Strings wie »application/pdf« können direkt gesetzt werden.
  - **@Consumes:** Wenn einer Methode etwas geschickt wird gibt @consumes an welchen MIME-Typ die übergebenen Daten haben.



### Grafik:

Sehr wichtig bei REST sind die vier Methoden GET, PUT, POST und DELETE. Anhand dieser Methoden sind alle Anwendungsfälle abgedeckt und man braucht keine weiteren. Die Semantik von HTTP ist von REST übernommen worden.

## **Unterschied SOAP und REST:**

Der Unterschied zwischen SOAP und REST ist, dass SOAP komplizierter ist und REST flexibler und skalierbarer. Allerdings ist SOAP Standard im Webservice Bereich

### Teste anschließend den REST-Webservice mit dem Testclient:

- a) Es hat funktioniert. Die Dokumentationen wurde im Programm mit Kommentaren gemacht.
- b) Man musste nur die IP des Rechners eingeben und am anderen Rechner die IP des Servers eingeben. <a href="http://<IP-Server>/test1/">http://<IP-Server>/test1/</a>